

SIGEGS-Weiterbildungsveranstaltung

Mittwoch 13. Dezember 2006

Besuch des Archivs der Firma Novartis International AG, Basel

Kurze Firmengeschichte:

Am 7. März 1996 erreichte eine aufsehenerregende Nachricht die Wirtschaftswelt: Die beiden in der Schweiz domizilierten Chemie- und Life Sciences-Giganten Sandoz und Ciba-Geigy waren übereingekommen zu fusionieren. Die Gründung von Novartis, wie das neue Unternehmen genannt wurde, stellte damals die grösste Firmenfusion der Geschichte dar.

Sandoz und Ciba-Geigy konnten zu diesem Zeitpunkt bereits auf eine reiche Firmengeschichte zurückblicken. Ursprünglich gab es drei verschiedene Firmen, Geigy, Ciba und Sandoz (1758 - 1970): Geigy, deren Geschichte in die Mitte des 18. Jahrhunderts zurück reicht, Ciba, die um 1860 gegründet wurde, und die im Jahr 1886 entstandene Sandoz.

1970 fusionierten Ciba und Geigy. Bis zur Grossfusion gingen die neu geschaffene Ciba-Geigy und der Sandoz-Konzern allerdings noch zweieinhalb Jahrzehnte getrennte Wege.

Novartis, das grösste Gesundheitsunternehmen der Schweiz beschäftigt zurzeit weltweit über 91 000 Mitarbeitende.

Zum Firmenarchiv gehören die Bestände der J.R. Geigy AG, Ciba Aktiengesellschaft, Ciba-Geigy AG, Durand & Huguenin AG, Sandoz AG sowie Novartis AG.

Sie umfassen mehrere Regalkilometer unterschiedlicher Akten und Dokumente. Die laufend erweiterte Sammlung enthält Fotos und audiovisuelle Medien, firmeneigene Publikationen, Pläne, Karten und Gegenstände (z.B. historische Verpackungen).

Mit dieser Veranstaltung ermöglicht die SIGEGS den Besuch eines der grössten privatwirtschaftlichen Archive der Schweiz, das der Öffentlichkeit in der Regel nicht zugänglich ist.

Herr Walter Dettwiler, Leiter des Archivs, und Mitarbeiter führen uns durch das Firmenarchiv.